

KREISZEITUNG

Böblinger Bote



07.05.2017 14:12

Sonstiges

Kata und Kumite bringen Edelmetall

Karate bei der SV Böblingen



ZoomDie erfolgreichen Böblinger Karateka beim Turnier in Esslingen

Foto: red

BÖBLINGEN (red). Beim internationalen Köstlin-Cup in Esslingen traten Athleten aus sieben Nationen an. Die SV Böblingen reiste mit zehn Karatekämpfern an.

Zuerst waren die Kata-Athleten gefragt. Hier sicherte sich Tamara Fuhr den dritten Platz. Noch besser lief es bei Jonas Häbe, der sich bis ins Finale vorkämpfte, dort aber knapp mit 2:3 geschlagen geben musste. Maik Normann trat im Kata-Team an, das sich ebenfalls den dritten Rang holte.

In der Kumite-Disziplin heimste als erste Böblingerin Angelika Mlacak eine Medaille ein. Sie kam bis ins Finale, wo sich in einem spannenden Kampf keine der beiden Kontrahentinnen einen Vorteil verschaffen konnte.

Der Kampf endete 0:0, in der Kampfrichterentscheidung verlor Angelika Macak knapp mit 2:3 und wurde Zweite. Den nächsten Platz auf dem Treppchen sicherte sich Maik Normann wie schon zuvor in Kata. Seine Vorrundenkämpfe führten ihn bis ins Finale, wo er mit 1:1 unterlag. Bei einem Unentschieden ist nach den Regeln derjenige der Gewinner, der den ersten Punkt im Kampf macht. Und das war sein Gegner. Sophie Wegmann sicherte sich ebenfalls Platz zwei, Pelin Göksügür wurde Dritter. Die stärkste Leistung aller Böblinger zeigte Alexander Schwindt. Auch er stand im Finale, konnte sich dort aber auch durchsetzen und landete somit verdient auf dem ersten Platz

[\[Fenster schließen... \]](#)